

Schreiben einer Rezension

Aufbau

Überschrift

Einleitung:

- Zitat aus dem Buch
- provokante Frage
- starkes Statement
- Verknüpfung mit anderem Buch/Autor
- Autor, Titel, Erscheinungsjahr, Verlag, Umfang, Genre, Thema, Entstehungsgeschichte

Hauptteil:

- Was für einen Stil hat das Buch? Wie ist es geschrieben?
- Welche Fragestellung wird behandelt, wie wird argumentiert?
- Welche Thesen hat der Autor aufgestellt? Sind das eigene, neue Thesen, oder werden nur vorhandene Erkenntnisse zusammengefasst?
- Ist das Buch spannend? Warum (nicht)? Wie unterstützt die Erzähltechnik den Spannungsaufbau?
- Gibt es eine thematische, inhaltliche oder erzählerische Kontinuität im Werk?
- Wie sind die Figuren konzipiert?

Schluss:

- Zusammenfassung
- Sind Fragen offen geblieben?
- Für wen ist das Buch interessant? Wie passt es in einen möglichen aktuellen Diskurs zu dem Thema?
- Würdest du das Buch weiterempfehlen?

Gelingensbedingungen:

- Verrate nicht zu viel! Die Rezension soll Neugier wecken und potentiellen Lesern einen Einblick gewähren.
- Bleibe authentisch! Gib deine persönliche, authentische und reflektierte Meinung ab. Habe Mut, eine ehrliche (auch negative) Stellungnahme zu beziehen.
- Schreibe im Präsens.
- Fasse dich kurz. Beschränke dich auf 2-3 Seiten.
- Zitate sind erlaubt und erwünscht. Beweise, dass du das Buch tatsächlich gelesen hast!

Bewertung:

Beurteilungsaspekt I: Aufgabenorientiertes Arbeiten (60%)

	im vollen Umfang	im Wesentlichen	in Ansätzen	nicht erbracht
Die Einleitung führt nachvollziehbar zum Thema hin und deutet den Gang der Rezension an. Es erfolgt eine Überleitung zum Hauptteil.				
Im Hauptteil werden ausgewählte Analyseaspekte logisch geordnet diskutiert.				
Der Schluss spricht eine Empfehlung aus und fasst die wesentlichen Kernelemente der Rezension zusammen.				
Die Rezension basiert auf funktional gewählten Analyseaspekten aus dem Roman (Bezug zu Unterrichtsinhalten).				
Die Ausführungen sind überzeugend anhand verschiedener Textbeispiele belegt (Werkkenntnis).				
Die eigene Kritik wird überzeugend dargelegt.				

Beurteilungsaspekt II: Textgestaltung und Textpräsentation (40 %)

	im vollen Umfang	im Wesentlichen	in Ansätzen	nicht erbracht
Die Zitierweise erfolgt korrekt, die Zitate sind syntaktisch und sinnlogisch in den eigenen Text eingebunden.				
Sprachliche Darstellungsleistung: Die Gedankengänge werden mit sprachlicher Klarheit entwickelt, es besteht Klarheit im Ausdruck, die Lexik ist vielfältig und der Satzbau komplex.				
Sprachliche Korrektheit: Es besteht ein sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache auch bei komplexen Strukturen und vielfältiger Lexik.				
Der Textumfang ist der Aufgabenstellung angemessen. Das Schriftbild ist klar und die äußere Form ansprechend.				